

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 31.08.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Wahlen zu den Ausschüssen
- 6.1. Wahlen von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern
- 6.2. Wahl eines stellv. Ausschussvorsitzenden im Bau- und Verkehrsausschuss
7. Aufhebung des Beschlusses zur Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Schönberg sowie Beschluss über die geänderte Fassung SCHÖN/BV/705/2021
8. Verlegung von Rotsteinpflaster im Zuge des Breitbandausbaus SCHÖN/BV/691/2021
9. Spielplatz-Aufwertung und Schaffung innerörtlicher Spielflächen - Sachstand und Vorstellung Spielfläche "Knüllgasse" SCHÖN/BV/708/2021
10. Programm zur Förderung der Innenstadtentwicklung (Leerstandsmanagement + Veranstaltungen) SCHÖN/BV/711/2021
11. Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung für die Förderkooperation Kiel und Umland SCHÖN/BV/702/2021
12. Satzung für den Umweltbeirat; Antrag der CDU-Fraktion
13. Zuschuss Kindheitsmuseum SCHÖN/BV/701/2021
14. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der stellv. Bürgervorsteher, Herr Cordts, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Be-

schlussfähigkeit mit 12 anwesenden Mitgliedern gegeben ist. Er entschuldigt Frau Bürger-
vorsteherin Nebendahl und Herrn Bürgermeister Kokocinski für den heutigen Abend.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)**

Der stellvertretende Vorsitzende verweist auf die Beratungen im letzten Haupt- und Finanz-
ausschuss. Dort sei man übereingekommen, die Angelegenheit zum Thema Klimaschutz-
management zu vertagen und in der Gemeindevertretung am 25.11.2021 erneut zu beraten.
Der TOP könne daher heute entfallen. Die Gemeindevertretung beschließt dies einstimmig.

Auf Antrag von Herrn Gemeindevertreter Mainz wird das Thema „Zuschuss Kindheitsmuse-
um“ mit 11 ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme ohne Enthaltung in den öffentlichen Teil verscho-
ben.

Schließlich wird der Bericht über die Städtepartnerschaft mit Haljala aufgrund der Abwesen-
heit des Bürgermeisters einstimmig vertagt.

Weitere Änderungs- oder Ergänzungsanträge liegen nicht vor. Die geänderte Tagesordnung
wird einstimmig bestätigt.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu
beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 15-17 nicht-
öffentlich zu beraten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Auf die Frage von Herrn Neumann nach dem aktuellen Sachstand zum „Hotel Stadt Kiel“
erklärt der stellv. Vorsitzende, dass es seitens der Gemeindevertretung keinen anderen
Sachstand gebe als das, was seinerzeit beschlossen wurde.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der stellv. Vorsitzende schließt die Einwohnerfragestunde.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 31.08.2021
und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Be-
schlüsse**

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Der stellv. Vorsitzende gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.
Dies waren eine Auftragsvergabe im Zusammenhang mit dem Ausbau der systemgerechten
Bushaltestellen sowie im Kindertagesstättenbereich eine Beschlussfassung im Rahmen ei-
ner Vereinbarung zur Finanzierung von Investitionen für eine Kindertageseinrichtung sowie
die Zustimmung zu dem Neuabschluss einer Finanzierungsvereinbarung.

- TO-Punkt 6: Wahlen zu den Ausschüssen**
TO-Punkt 6.1: Wahlen von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern
TO-Punkt 6.2: Wahl eines stellv. Ausschussvorsitzenden im Bau- und Verkehrsausschuss

Die Wahlvorschläge der Fraktionen liegen vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Die Gemeindevertretung wählt die Mitglieder und stellv. Mitglieder einstimmig wie vorgeschlagen. Außerdem wird Herr Gemeindevertreter Dieter Schimmer einstimmig zum stellv. Vorsitzenden im Bau- und Verkehrsausschuss gewählt.

Die geänderte Gremienliste ist dieser Niederschrift beigelegt.

- TO-Punkt 7: Aufhebung des Beschlusses zur Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Schönberg sowie Beschluss über die geänderte Fassung**
Vorlage: SCHÖN/BV/705/2021

Der stellv. Vorsitzende erläutert kurz die Vorlage.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung hebt ihren Beschluss zu TOP 7 der Sitzung der Gemeindevertretung vom 31.08.2021 auf und beschließt die nunmehr beigelegte Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Schönberg (Anlage zur Niederschrift).

Stimmberechtigte:	12		
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

- TO-Punkt 8: Verlegung von Rotsteinpflaster im Zuge des Breitbandausbaus**
Vorlage: SCHÖN/BV/691/2021

Herr Gemeindevertreter Ehlers erläutert die Vorlage.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel die Aufträge für die Herstellung von Rotpflaster auf den Gehwegen an die ausführende Firma zu erteilen.

Stimmberechtigte:	12		
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

- TO-Punkt 9: Spielplatz-Aufwertung und Schaffung innerörtlicher Spielflächen - Sachstand und Vorstellung Spielfläche "Knüllgasse"**
Vorlage: SCHÖN/BV/708/2021

Frau Gemeindevertreterin Thomsen erläutert die Vorlage.

Frau Gemeindevertreterin Heintz ergänzt, dass die Spielfläche im Garten der Alten Apotheke im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms gestaltet werden soll.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Der Bürgermeister wird gebeten, im Rahmen der Haushaltsmittel nach erfolgter Ausschreibung der Umsetzung der Spielflächengestaltung an den Standorten Knüllgasse, Feldstraße und Damm diese dann auch zu beauftragen, um weitere Verzögerungen bei der Umsetzung zu vermeiden.

Stimmberechtigte:	12		
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Programm zur Förderung der Innenstadtentwicklung (Leerstandsmanagement + Veranstaltungen)
Vorlage: SCHÖN/BV/711/2021**

Herr Gemeindevertreter Mainz erläutert die Vorlage. Der stellv. Vorsitzende verweist ergänzend auf die erläuternde Mail des Bürgermeisters hierzu.

Herr Gemeindevertreter Hirt erklärt, dass man dem Beschlussvorschlag grundsätzlich folgen könne, allerdings spricht er sich dafür aus, nur die Ziffern 1+2 zu beschließen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

1. Der Bürgermeister bzw. die Amtsverwaltung wird gebeten, einen Antrag zum Programm zur Förderung der Innenstadtentwicklung und der Stadt- und Ortszentren (Innenstadtprogramm) mit einem Volumen in Höhe bis zu 200.000,00 Euro förderfähiger Kosten zu stellen. Die Fördersumme soll für Personalausgaben für Dienstleistungen sowie die Umsetzung von niedrighschwelligen und kurzfristigen Maßnahmen oder Konzept- bzw. Strategieentwicklungen eingesetzt werden, die im Rahmen dieses Innenstadtprogramms erforderlich sind.
2. Die Mittel werden spätestens ab dem Haushalt für das Haushaltsjahr 2022 zur Verfügung gestellt. Falls für die Antragstellung notwendig, soll der Betrag auch über einen Nachtrag zum Haushalt 2021 Berücksichtigung finden.

Stimmberechtigte:	12		
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung für die Fördekooperation Kiel und Umland
Vorlage: SCHÖN/BV/702/2021**

Herr Gemeindevertreter Mainz erläutert die Vorlage.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung stimmt der anliegenden Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung zu.

Stimmberechtigte:	12		
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Satzung für den Umweltbeirat; Antrag der CDU-Fraktion

Herr Gemeindevertreter Lücken begründet den Antrag der CDU-Fraktion.

Herr Gemeindevertreter Mainz findet die Idee grundsätzlich gut, allein schon im Sinne einer Gleichstellung der Beiräte zueinander. Dies gebe Planungssicherheit für alle.

Herr Gemeindevertreter Mertineit erklärt, dass er dies ebenso sehe, allerdings stelle die Zeitschiene für ihn ein Problem dar. Man sollte das Thema mit der gebotenen Sorgfalt angehen und gegebenenfalls über einen Wechsel der Rechtsform erst zur nächsten Legislaturperiode nachdenken.

Herr Gemeindevertreter Lücken ist der Auffassung, dass man dies durchaus früher umsetzen könne. Sorgfalt sei wichtig, aber der Beschlussvorschlag der CDU sehe den Zeitpunkt für ein Inkrafttreten einer neuen Satzung für das Frühjahr 2022 vor. Dies sollte möglich sein.

Amtsmitarbeiter Grulich erläutert, dass es sicherlich möglich sei, bis zum Frühjahr 2022 eine Satzung zu erarbeiten. Hierzu bedürfe es allerdings im Vorwege einer Festlegung von bestimmten Eckpunkten, da es hier mehrere Möglichkeiten für die Ausgestaltung einer Satzung gebe. Sie weist allerdings vorsorglich darauf hin, dass es nicht möglich sei, eine neue Satzung um den bestehenden Beirat herum zu erarbeiten. Zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der neuen Satzung verliere der jetzige durch Beschluss bestellte Beirat sein Mandat und müsse in dem dann in der Satzung festgelegten Verfahren neu gewählt werden.

Herr Gemeindevertreter Mainz erkundigt sich, ob der Antrag der CDU Fraktion mit dem Umweltbeirat abgestimmt sei. Herr Gemeindevertreter Lücken erklärt, dass dies nicht der Fall sei, weil es zunächst nur darum gehe, einen entsprechenden Auftrag an die Verwaltung zu formulieren.

Herr Gemeindevertreter Mainz ist der Auffassung, dass der Umweltbeirat zunächst einmal hierzu gehört werden sollte, bevor man etwas erarbeite. Er beantragt daher, die Angelegenheit auf den nächsten Haupt- und Finanzausschusses zu vertagen und den Umweltbeirat auch schon in die Vorabüberlegungen mit einzubeziehen. Diesem Vertagungsantrag wird mit 9 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen ohne Enthaltung zugestimmt.

**TO-Punkt 13: Zuschuss Kindheitsmuseum
Vorlage: SCHÖN/BV/701/2021**

Frau Gemeindevertreterin Thomsen erläutert die Vorlage.

Der Vorsitzende des Kindheitsmuseum, Herr Haase, erläutert den Antrag des Kindheitsmuseum auf erhöhte Bezuschussung.

Herr Gemeindevertreter Lücken kann das Ansinnen zwar grundsätzlich nachvollziehen, befürchtet aber, dass eine positive Beschlussfassung weitere Antragsteller*innen nach sich ziehen könnte, die eine ähnlich nachvollziehbares Ansinnen vortragen. Aus diesem Grund werde die CDU-Fraktion dem Antrag nicht zustimmen.

Herr Gemeindevertreter Mainz ist der Auffassung, dass es durchaus an der Zeit sei, den Zuschuss zu erhöhen. Angesichts des Gesamtvolumens des Haushaltes sei dies eine moderate Erhöhung.

Dies sieht Frau Gemeindevertreterin Heintz ebenso und plädiert dafür, die sehr wichtige Arbeit des Kindheitsmuseums entsprechend zu unterstützen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Dem Antrag des Kindheitsmuseums e.V. wird zugestimmt. Der Bürgermeister wird gebeten, bei der Haushaltsaufstellung ab 2022 den Ansatz für die Haushaltsstelle 16 / 8800.70700 auf 10.000 € zu erhöhen.

Stimmberechtigte:	12		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der stellv. Vorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 19:44 Uhr.

Gez. Jürgen Cordts - stellv. Bürgervorsteher -	Gez. Angela Grulich - Protokollführerin -	Gesehen: Gez. Peter A. Kokocinski - Bürgermeister -	Gesehen: Gez. Sönke Körber - Amtsdirektor -
--	---	--	--